



Tech-Rider VINCENT ROCKS - live

Diese PA - & Lichtenweisung ist Bestandteil des Vertrages vom und wir bitten dringend darum, dass sie genau eingehalten wird. Sie erhalten diese PA - & Lichtenweisung in zweifacher Ausfertigung.

- **Bitte senden Sie uns ein Exemplar mit den Verträgen unterschrieben zurück.**
- **In Ergänzung dazu benötigen wir bis spätestens 14 Tage vor dem Konzert eine Auflistung des Materials, welches am Veranstaltungstag verbindlich vorhanden sein wird.**

Es gibt prinzipiell 2 mögliche Beschallungs-Szenarien:

Das erste ist die für alle Seiten kostengünstigere Variante, die dennoch sicherstellt, dass unser Programm in hoher Qualität übertragen wird. Hierbei wird von uns der komplette FOH-Platz mitgebracht, mit dem wir an ein zu stellendes (oder vorhandenes) PA-System andocken.

Variante 2 betrifft Veranstaltungen wie Festivals, wo ohnehin ein komplettes System gestellt wird oder es aus anderen Gründen sinnvoller ist, dass wir den *vorhandenen* FOH-Platz nutzen.

Szenario 1

PA:

Industrie Standard PA, ausreichend für verzerrungsfreie 110 dB(A) an FOH (geflogen, wann immer das Venue es zulässt).

z.B.: d&b, Nexo, Martin Audio, L'Accoustics, Adamson

FOH:

Mixer/Sideracks:

wird komplett von uns gestellt und an das zu stellende Multicore angedockt. Sowohl das L/R- als auch die 4 Monitor-Signale liegen an symmetrischen XLRs an und können mit entsprechenden Steckern (female) abgegriffen werden (Belegung: 1 = Masse/Schirm, 2 = Hot, 3 = Cold). Bei Bedarf können die 4 Monitor-Wege auch an symmetrischen Klinken abgegriffen werden (Belegung: Schaft = Masse/Schirm, Ring = Cold, Tip = Hot).

Es wird ein Tisch ca. 1 m x 2 m benötigt.

Multicore:

mit mindestens 20 Input- und 6 Return-Leitungen

Monitormix 4 Wege von FOH:

4 Floorwedges guter Qualität, z.B.: Nexo PS 15, d&b Mon 15 etc. Bitte kräftige Endstufen verwenden.

Mix 1: Drums

Mix 2: Keyboard

Mix 3: Gitarre/Gesang

Mix 4: Bass/Gesang

Bei kleinen Venues können u.U. **nach Rücksprache** mit uns Weg 1 und 2 entfallen.

Mikrofone/Belegung/Bühnenplan:

Siehe Seiten 3 & 4!

Szenario 2

PA:

Industrie Standard PA, ausreichend für verzerrungsfreie 110 dB(A) an FOH (geflogen, wann immer das Venue es zulässt).

z.B.: d&b, Nexo, Martin Audio, L'Accoustics, Adamson

FOH:

Mixer:

mit mindestens 20 Input-Channels + 4 Stereo>Returns

mind. 2 (lieber 4) Aux-Sends Post-Fade & 4 Aux-Sends Pre-Fade für Monitor (insgesamt also 6 – 8 Aux-Sends)

Bei nur 6 Aux-Sends muss die Möglichkeit bestehen, weitere Signale für FX **separat regelbar** über Subgruppen oder etwas ähnlichem aus dem Pult zu beziehen!

4-fach EQ (Es sollten mindestens die beiden Mittenregler parametrisch sein)

Die Kanalzüge müssen über Basscut, Phasendrehung und Phantompower verfügen.

Bei Analog-Konsolen:

Die „Vincent Rocks“-Kanäle bitte nach dem Soundcheck keiner anderen Band mehr zur Verfügung stellen!

Dynamics:

6 Terz-Band EQs für Front & Monitor

4 Compressor/Limiter mit Attack- und Release-Funktion, z.B.: BSS, Drawmer etc. (bitte keinen Billig-Schrott)

FX:

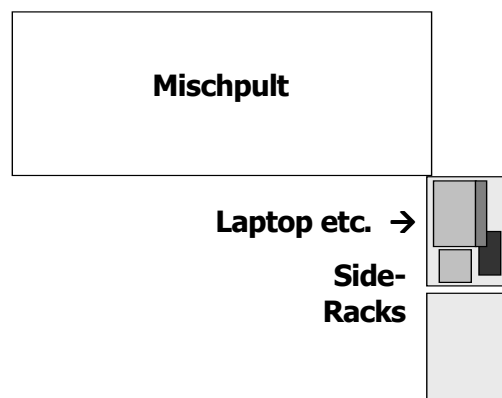
2 Stereo-Hallgeräte

z.B.: Lexicon PCM-Serie oder LXP 1, Roland SRV-Serie, Yamaha, Alesis Midiverb/Quadraverb etc.

Wichtig:

Wir haben einen Laptop mit Audio-Interface und Verkabelung dabei, damit fahren wir unsere Haupt-FX, sämtliche Zuspelungen und Pausenmusiken. Wir benötigen dafür an Pultanschlüssen 2 Sends und 6 Returns bzw. Line-In (3x Stereo). Diese Anschlüsse sind zahlenmäßig oben bereits berücksichtigt! Unsere Verkabelung dafür besteht aus unsymmetrischen **Mono-Klinkensteckern** (6,3 mm), wahlweise auch Cinch. Bei Pulten mit ausschließlich XLR-Eingängen werden 6 Adapter bzw. DI-Boxen für die Returns benötigt!

Für Rechner, Mousepad und Audio-Interface wird eine plane Arbeitsfläche unmittelbar **rechts** neben der Konsole benötigt (siehe Zeichnung). Sie sollte so hoch (tief) sein, dass man komfortabel Tastatur & Maus bedienen und das Display gut einsehen kann; die Grundfläche eines handelsüblichen 19"-Racks ist ausreichend.



Der gesamte Mischplatz muss gut beleuchtet sein !!!

Monitor:

4 Monitorwege: 3 Wedges vorne links, mitte und rechts, 1 Drumfill oder Wedge hinten mitte, bei großen Open-Air-Bühnen wären u.U. zusätzlich 2 Sidefill-Wege sehr hilfreich.

Falls Monitormix auf der Bühne: es wird ein erfahrener Monitor-Engineer benötigt – Mixplan siehe Seite 5

Mikrofone/Belegung:

Nachdem es gerne zu Missverständnisse in der Terminologie mit Links & Rechts kommt: „Stage right“ meint „rechts“ auf der Bühne stehend ins Publikum blickend im Gegensatz zu „house right“, z.B. FOH stehend mit Blickrichtung Bühne. Demzufolge: „Stage right“ = „house left“ und umgekehrt !!!

<u>Input</u>	<u>bevorzugte Schallwandler</u>
Kick	Beta 91, Beta 52, RE 20, 421 (Bitte kein D 112 !!!)
Snare	SM 57
Hi Hat	Condenser
Floor Tom stage right	Clip (Shure, AKG, Beyer, Sennheiser) SM 57, 421
Rack Tom stage center	Clip (Shure, AKG, Beyer, Sennheiser) SM 57, 421
Rack Tom stage left	Clip (Shure, AKG, Beyer, Sennheiser) SM 57, 421
OH stage right	Condenser
OH stage left	Condenser
E-Drum	DI
Bass	DI (in der Regel XLR - out vom Bass-Amp)
Key L	DI
Key R	DI
E-Gtr Leslie L	SM 57
E-Gtr Leslie R	SM 57
E-Gtr Main	SM 57
Acc-Gtr	DI
Vox Paul	Beta 58, KMS 104/105, Beta 87
Vox Günther	Beta 58, KMS 104/105, Beta 87

Bei unserem eigenen FOH-Platz kann die Belegungs-Reihenfolge abweichen!
Bei Digi-Konsolen die Signale OH, Key & Leslie bitte auf Kanäle, die man pairen kann.

Außerdem am FOH-Platz:

Hall 1 L
Hall 1 R

Hall 2 L
Hall 2 R

Laptop FX 1 L
Laptop FX 1 R

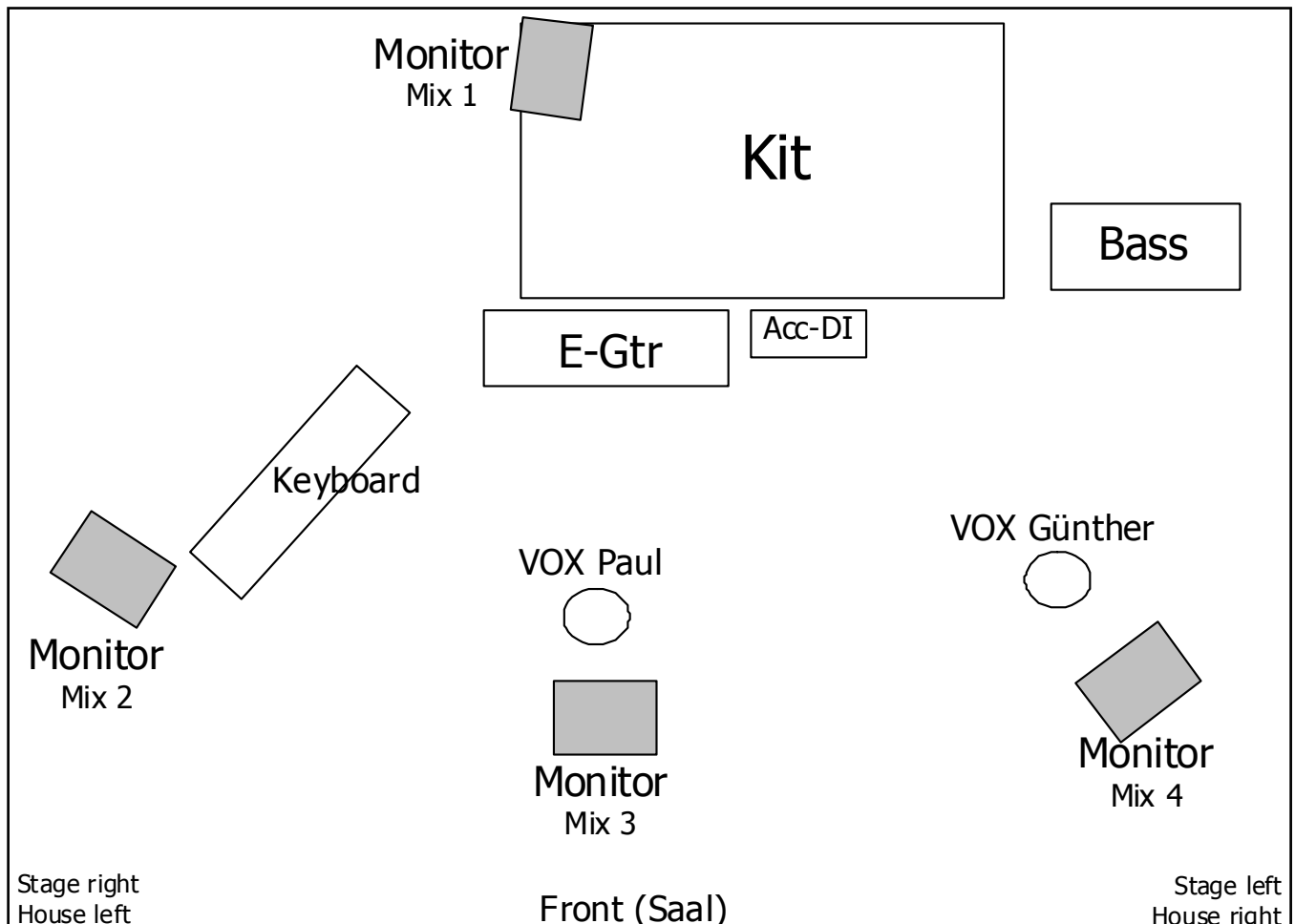
Laptop FX 2 L
Laptop FX 2 R

Laptop Zuspielung L
Laptop Zuspielung R

Licht:

Die Band muss gut ausgeleuchtet sein mit der Möglichkeit, die einzelnen Personen hervorzuheben. Im Zweifelsfall bevorzugen wir schöne Bilder vor unmotiviertem Geblinke. Auch sollte die Beleuchtung nicht übermäßig bunt sein, unbedingt einige weiße oder hautfarbene Lampen von vorne mit einplanen. Sollte sich ein Licht-Operator dazu berufen fühlen, unsere Musik mit Bildwechseln und dezentem Geblinke *geschmackvoll* in Szene zu setzen: Herzlich willkommen! Bitte keine Selbstdarsteller.

Bühnenplan



Technischen Rückfragen an:

Uli Eisner

Fon: 089 - 36 27 02
Mobil: 0177 - 436 27 02
Fax: 089 - 36 89 94 73

Email: chef@uli-eisner.de
Skype: uli-eisner
www.uli-eisner.de

Monitor-Mischplan

Dies soll eine grobe Orientierung geben, was in welchem Monitor gebraucht wird. Der Plan ist für große Bühnen ausgelegt, je nach Venue können sich die Anforderungen ändern.

Mon 1 - Kit/Andreas	
Kick	80%
Snare	50%
Hat	
Tom 3	60%
Tom 2	60%
Tom 1	60%
E-Drum	100%
Bass	50%
E-Gtrs	30%
Acc	40%
Vox Paul	40%
Vox Günther	30%

Mon 2 - Keyboard/Oli	
Kick	50%
Snare	
Hat	50%
Tom 3	
Tom 2	
Tom 1	
E-Drum	30%
Bass	30%
E-Gtrs	20%
Acc	30%
Vox Paul	30%
Vox Günther	20%

Mon 3 - Gtr/Paul	
Kick	50%
Snare	
Hat	50%
Tom 3	
Tom 2	
Tom 1	
E-Drum	30%
Bass	
E-Gtrs	
Acc	80%
Vox Paul	100%
Vox Günther	80%

Mon 4 - Bass/Günther	
Kick	50%
Snare	
Hat	50%
Tom 3	
Tom 2	
Tom 1	
E-Drum	30%
Bass	
E-Gtrs	
Acc	30%
Vox Paul	70%
Vox Günther	100%

Wir bitten Sie noch einmal, diesen Tech-Rider genau zu befolgen.

Nur so können wir für einen reibungslosen und für alle Beteiligten erfreulichen Veranstaltungsablauf garantieren.

Gelesen und akzeptiert:

.....
Ort, Datum und Unterschrift des Veranstalters